

# MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



[www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html](http://www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html)

58. SONDERNUMMER

Studienjahr 2002/2003

Ausgegeben am 6. 8.2003

21.e Stück

## Äquivalenzliste zur Anerkennung von Prüfungen des Bakkalaureats- und Magisterstudiums Germanistik für das Diplomstudium Deutsche Philologie, Stzw. Dt. Philologie

Über Beschluss der Studienkommission Deutsche Philologie vom 31.1.2003 werden Prüfungen des Bakkalaureatsstudiums und Magisterstudiums Germanistik nach den Studienplänen vom 1.10.2002 bzw. 1.10.2003 gem. § 59 Abs. 1 UniStG entsprechend der folgenden Äquivalenzliste als gleichwertig mit Prüfungen des Diplomstudiums Deutsche Philologie nach dem Studienplan vom 16.6.1982, i.d.F. vom 20.6.1986, anerkannt.

<b>ALT: Stzw. DEUTSCHE PHILOLOGIE, Diplomstudium nach AHStG</b>	<b>NEU: BAKKALAUREATS- und MAGISTER- STUDIUM Germanistik nach UniStG</b>
<b>1. Studienabschnitt:</b>	<b>Bakkalaureatsstudium (BA):</b>
<i>Grundbegriffe des philologischen Arbeitens:</i>	
Einführung in die Arbeitstechniken der Dt. Philologie, PS, 1-st.	Informationsrecherche, KS, 1-st.
Einf. in die neuere dt. Literaturwissenschaft, PS, 2-st.	Literatur verstehen I, PS, 2-st.
Einf. in die germanistische Linguistik, PS, 2-st.	Sprache und Sprechen, PS, 2-st.
Einf. in die historische Sprachwissenschaft, PS, 2-st.	Sprachwandel und Sprachvariation, VU, 2-st.
<i>Grundzüge der Älteren Dt. Sprache und Literatur:</i>	
Überblick über die deutsche Literatur des Mittelalters, VO, 2-st.	Literarische Traditionen I, VU, 2-st.
Proseminar zur älteren deutschen Sprache, 3-st.	Mediävistische Textwissenschaft, PS, 2-st., <i>UND</i> Die historische Dimension der dt. Sprache, PS, 2-st.
Proseminar zur älteren deutschen Literatur, 2-st.	Literarische Kultur des Mittelalters, PS/PR, 2-st.
<i>Grundzüge der Neueren Dt. Sprache und Literatur:</i>	
Vorlesung zur deutschen Gegenwartssprache, 2-st.	Text und kommunikative Kompetenz, PS/PR, 2-st.
Proseminar zur dt. Gegenwartssprache, 2-st.	Strukturen der dt. Gegenwartssprache, VU, 2-st.
Geschichtliche Probleme der neueren deutschen	Literarische Traditionen II, VU, 2-st.

Literatur I, VO, 2-st.	
Geschichtliche Probleme der neueren deutschen Literatur II, VO, 2-st.	Literarische Traditionen III, VU, 2-st.
Proseminar zur neueren deutschen Literatur I, 2-st.	Literatur verstehen II, PS, 2-st.
Proseminar zur neueren deutschen Literatur II, 2-st.	Literarische Wertung, PS/PR, 2-st.
<b>2. Studienabschnitt:</b>	<b>Magisterstudium (MA):</b>
<i>Ältere Deutsche Literatur:</i>	
Seminar, 2-st.	Seminar (SE/PE) aus dem Fach Germanistische Mediävistik, 2-st.
Vorlesung, 2-st.	Vorlesung aus dem Fach Germ. Mediävistik, 2-st.
<i>Neuere Deutsche Literatur:</i>	
Seminar, 2-st.	Seminar (SE/PE) aus dem Fach Neuere dt. Literatur, 2-st.
Vorlesung, 2-st.	Vorlesung aus dem Fach Neuere dt. Literatur, 2-st.
<i>Deutsche Sprache:</i>	
Seminar, 2-st.	Seminar (SE/PE) aus dem Fach Dt. Sprache, 2-st.
Vorlesung, 2-st.	Vorlesung aus dem Fach Dt. Sprache, 2-st.
<i>Wahlfächer:</i> (4 SSt., wenn als 1. Studienrichtung gewählt, 2 SSt., wenn als 2. Studienrichtung gewählt)	Wahlfächer des <b>BA</b> -Studiums <b>ODER</b> : Sprechen/ Mündl. Kommunikation/ Argumentieren u. Diskutieren, KS, <b>ODER</b> Schreiben/ Kreatives Schreiben/ Professionelles Schreiben, KS, <b>ODER</b> Literarische Kultur, VU, <b>ODER</b> Sprache und Gesellschaft, PS/PR, <b>ODER</b> Sprache und Denken, PS, aus dem <b>BA</b> -Studium <b>ODER</b> Freie Wahlfächer des <b>BA</b> - und <b>MA</b> -Studiums
<i>Vorprüfungsfach (2 SSt., sofern der Studienzweig als erste Studienrichtung gewählt wurde)</i>	Theoretische Grundlagen (des Faches Neuere dt. Literatur/ Germanist. Mediävistik/ Dt. Sprache), PV, 2-st.

**Generalklausel:**

Das Recht der Studierenden, die Anerkennung hier nicht genannter Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen zu beantragen, bleibt von dieser Äquivalenzliste unberührt! – In begründeten Fällen kann auch eine von dieser Äquivalenzliste abweichende Anerkennung vorgenommen werden.

Die Vorsitzende der Studienkommission:  
Pauritsch